

Der Klimawandel - kritisch betrachtet



Referent:
Dr. Meinhard Stalder
Physiker

Der Klimawandel ist nach Aussage der Regierung eines der drängendsten Themen unserer Zeit. Seit Jahren wird die Angst geschürt, dass die Menschheit den Planeten durch weiteren Ausstoß von Treibhausgasen (vor allem CO₂) langfristig unbewohnbar machen könnte.

Dazu publiziert der IPCC (Intergovernmental Panel of Climate Change) ca. alle 6 Jahre einen Sachstandsbericht, der behauptet, „dass es immer schlimmer wird“.

Daraus werden allerhand „alternativlose“ Maßnahmen abgeleitet, wie z.B. der Kohleausstieg, das Verbot von Verbrennungsmotoren oder die Umverteilung von viel Geld an die Länder der Dritten Welt.

Doch werden immer mehr Stimmen laut, die den Klimawandel oder dessen vermeintliche Ursache - das CO₂ - in Frage stellen.

Wie kommt es also zur quasi Alleinschuld des CO₂? Wo hört die gesicherte Wissenschaft auf, und wo fängt politisch motivierte Spekulation an?

Und vor allem: Sind die Sachstandsberichte des IPCC in sich konsistent?

Diese Fragen wollen wir untersuchen und dazu einen Vortrag anbieten. Schwerpunkt des Vortrags ist der physikalische Zusammenhang von CO₂ und Erwärmung.

Der Vortrag soll natürlich nur eine Struktur geben und zur weiteren Diskussion anregen. Gerne nehmen wir weitere Themenwünsche auf.

Ort: Technologie- und Gewerbezentrum (TGZ) Schwerin, Hagenower Str. 73
Termin: 23.9.2022
Beginn: 18:00 Uhr (voraussichtliches Ende inkl. Diskussion: ca. 21:00 Uhr)

Referent wird **Dr. Meinhard Stalder** sein, Mitglied der Basis und aktiv im BZV Vorstand tätig.

Die Teilnahme ist kostenlos! Eingeladen sind alle Interessenten, nicht nur Parteimitglieder!

Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte per E-Mail an bei meinhard.stalder@web.de



SCAN ME